Schweizerisches Bundesblatt.

Inserate.

Mro. 4.

Mittwoch, den 14. März 1849.

Amtliche Anzeigen.

Stellenausschreibung.

[1] In Bollziehung ber baherigen Schlugnahme ber Bunbesversammlung foll für ben Nationalrath sowohl als für ben Ständerath ein Ueberseger angestellt werden, welcher die Aufgabe hatte, ben wesentlichen Inhalt einer Rebe aus einer ber beiben Hauptsprachen (ber beutschen und französischen) in die andere zu übertragen.

Nach Beschluß bes h. Bunbebrathes vom heutigen Tage soll dießfalls freie Bewerbung eröffnet werben und es haben hierauf Resteirende ihre Anmelbungen sammt bem Beugniffe über ihre Befähigung binnen vier Wochen, b. h. bis zum 23. Marz nächsthin, ber unterzeichneten Kanzlei einzugeben.

Bern, ben 23. Februar 1849.

Für die schweizerische Bundeskanzlei: Schieß.

Privatanzeigen.

Pensionat für Rantonsschüler und Studierende in Zürich.

[1] Auf nächste Oftern können in basselbe wieber einige neue Penfionare aufgenommen werben.
3. Wilb, Erzieher.

4

Berkauf einer Apotheke.

[2] Die einzige Apothete in einer Gemeinde von beinahe 4000 Einwohnern, in ber frangoffichen Schweiz, wegen Abreife bes Eigenthümers. Für nähere Auskunft fich an Herrn Alfred Müller, Stud. Med., Aarbergergaffe Nr. 68 franko zu wenden.

Wissenschaftliche Erziehungsanstalt

im Schloß zu Paperne (Peterlingen).

[3] Der Unterzeichnete benachrichtigt hiermit die Eltern, die ihre Söhne in einer Anstalt unterzubringen wünschen, daß er auf Ostern, durch den Austritt einiger Zöglinge, im Falle ist, einige andere aufnehmen zu können. Die Unterrichtszweige sind: die englische, französtsche, deutsche und italienische Sprache, Mathematik und Naturwissenschaften, so wie die alten Sprachen, griechisch, lateinisch und hebräisch. Die Zöglinge werden für Kunst, Gewerbe und die Handlung, so wie für die Universtät vorbereitet. Der Penstonspreis beträgt jährlich 25 Louisd'or. Die Zahl der Zöglinge seit mehrern Jahren ist 30 bis 40. Die Umgegend der Stadt Baherne ist äußerst angenehm und das Klima gesund, so daß manche schwache Zöglinge in der Anstalt erstarkt sind. Auch hat das Schloß, mit einem Garten und Baumgarten, eine sehr gesunde und sonnige Lage.

Entwickelung ber Seele burch planmäßige Studien, bes Geistes und herzens burch Gottes Wort, und bes Körpers burch Ghmnastif, Spaziergänge und militärisches Exercitium ift bie Aufgabe ber Anstalt. Nähere Auskunft gibt

ber Direftor ber Anstalt: Chr. Möhrlen.

Sausverkauf.

[4] Unter annehmlichen Bedingungen, ein in ber Stabt Bern, an einer ber Sauptgassen gelegenes, wohlunterhaltenes, auf das Bortheilhafteste eingerichtetes, ganz sicher 5 Prozent abtragendes Doppelhaus, enthaltend: sehr große Räumlichsteiten zu Betreibung verschiedener Gewerbe, überdieß noch sieben größere und kleinere Logemente (wovon vier zu fünf bis sechs Zimmern), nebst allen erforderlichen Dependenzen; helle Treppen, dreisachen Eins und Ausgang, ein Besvedere mit schöner Aussicht auf dem Dache u. s. w.

Nahere Auskunft ertheilt bas Bureau in Rr. 113 a an ber Subengaffe.

- [5] Ein Familienvater, im Sekretariats =, Rechnungs = und Buchführungsfache erfahren und beiber Sprachen machtig, bewirbt fich um eine Anstellung in einer ber Kangleien ber Bunbesbehörben.
- [6] In der Stämpflischen Verlagshandlung in Bern und bei Friedrich Schulthef in Zurich ift so eben erschienen:

Geschichte der Gidgenoffenschaft

während der sogenannten Restaurationsepoche; vom Anfange des Jahres 1814 bis zur Auflösung der Tagsahung von 1830.

Aus den Urquellen bargeftellt

bon

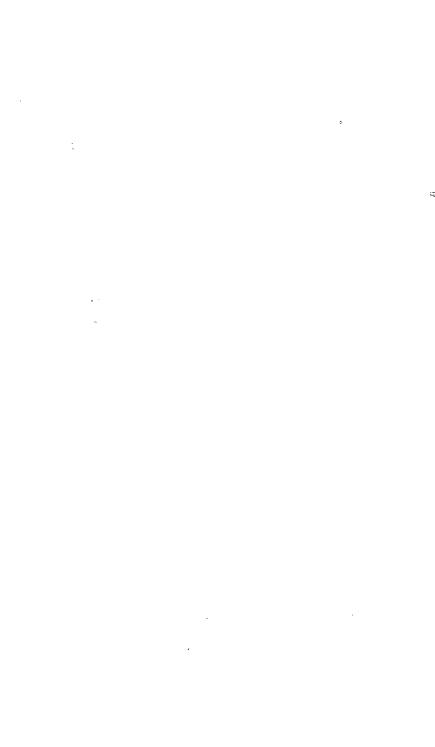
Anton von Tillier. Zweiter Band.

Groß 8. Brofchirt; Preis: Fr. 4.

Ebendaselbst ift noch vorräthig:

Anton von Tillier, Geschichte ber Eibgenoffenschaft wahrend ber Restaurationsepoche. I. Bb. Breis: Fr. 4.

- Beneral Dufour, Allgemeiner Bericht über bie Bewaffnung und ben Feldzug von 1847. Dit 6 Planen. Breit: Fr. 2 By. 4.
- Rilliet-de Constant, Fribourg et Valais et la première Division. Prix: 18 batz.
- 3. P. Nomang, Der neueste Pantheismus ober bie jungbegeliche Weltanschauung, nach ihren theoretischen Grundlagen und praktischen Consequenzen. Preis: Fr. 2.



Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Inserate.

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1849

Année Anno

Band 1

Volume Volume

Heft 05

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 14.03.1849

Date Data

Seite 149-150

Page Pagina

Ref. No 10 000 021

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.